

<http://www.sankt-matthias-schwalmtal.de>

11-24/1-25

Apropos Matthias



22.12.24 - 26.1.25

St. Anton/St. Georg - St. Gertrud - St. Jakobus - St. Mariä Himmelfahrt - St. Michael

zum Titelbild

Vorsicht: Zerbrechlich!

„Ich halte die Kugel so lange in meinen kleinen Händen, bis Du sie mir vorsichtig abnimmst. Pass auf! Sie ist so schön, aber so zerbrechlich. Wenn sie kaputtgeht, muss ich bestimmt weinen. Mach sie an einer sicheren Stelle am Baum fest.“

Es wirkt für mich so, als gäbe das kleine Kind die Kugel mit diesen oder ähnlichen Gedanken an die Person weiter, die den Baum schmückt. Ich finde diese Geste sehr rührend, sehr zärtlich. Vielleicht spricht die Oma in mir, weil mich das Bild an unsere Enkelin denken lässt.



Foto: Annie Spratt by unsplash

Und ich stelle mir vor: Gott gibt uns seinen Sohn so vertrauensvoll in unsere Hände, in unsere chaotische menschliche Welt, jedes Jahr neu. Auch dieser kleine Jesus ist „zerbrechlich“, er ist sogar in seinem Leben zwischenzeitlich wirklich zerbrochen. Und vielleicht hat Gott da geweint. Wieder so eine menschliche Vorstellung... Aber Jesus wurde Mensch. Gott hat es so gewollt. Da gehören nun mal auch Emotionen dazu.

Darum finde ich die Rührung, die uns an Weihnachten überkommt, auch nicht kitschig oder gefühlsduselig. Nur weil wir so empfinden können, konnte der kleine Jesus groß werden. Nur weil wir so empfinden können, kann seine Botschaft unser Herz erreichen.

Gehen wir in das Neue Jahr mit diesem „zerbrechlichen Schatz“ und halten wir ihn fest. Ich glaube, Jesus möchte von uns gehalten werden, um uns zu halten.

ek

Öffnungszeiten des Pfarrbüros St. Matthias

„Zwischen den Jahren“ von Weihnachten bis Neujahr bleibt das Pfarrbüro geschlossen. Ab 2. Januar sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Wir wünschen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, bedanken uns bei allen, die gemeinsam mit uns an unseren Gemeinden bauen und wünschen allen ein gesundes und friedliches 2025.

Ihre Mitarbeiter/innen des Pfarrbüros

IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarrei St. Matthias Schwalmtal

Redaktion: Ela Kursawa / Gabi Lika

Erscheinungszeitraum: ca. monatlich

E-Mail: pfarbrief@kkg-schwalmtal.de, Tel: 02163 94540

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Für zur Veröffentlichung eingereichte Bilder und Texte sind die Einsender verantwortlich.

Alle nicht gekennzeichneten Fotos sind entnommen: www.unsplash.com (freie kommerzielle Nutzung)

Regelmäßige Gottesdienste

St. Matthias (außerhalb der besonderen Zeiten)

St. Anton, Amern:

jeden Sonntag um 19.00 Uhr Wortgottesdienst,
am letzten Sonntag im Monat um 19.00 Uhr HI. Messe

St. Georg, Amern:

jeden Samstag um 17.00 Uhr HI. Messe

St. Gertrud, Dilkrath:

am 1. Samstag im Monat um 18.30 Uhr HI. Messe
alle anderen Samstage um 18.30 Uhr Wortgottesdienst

St. Jakobus, Lüttelforst:

am 2. Samstag im Monat um 18.30 Uhr HI. Messe
am 4. Samstag im Monat um 18.30 Uhr Wortgottesdienst

St. Mariae Himmelfahrt, Waldnieler Heide:

am 1. Samstag im Monat um 17.00 Uhr „Mit-neuen-Augen-sehen-WoGo“
am 2. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr Wortgottesdienst
am 3. Samstag im Monat um 18.30 Uhr HI. Messe
am 4. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr Wortgottesdienst
jeden Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst in engl. Sprache

St. Michael, Waldniel

jeden Freitag um 15.00 Uhr HI. Messe
jeden Sonntag um 11.00 Uhr HI. Messe

Gottesdienstangebote



Kirchenöffnungen gibt es zu folgenden Zeiten: (zur Weihnachtszeit siehe Seite 9)

- **St. Anton:** tägl. 10 -17 Uhr
- **St. Georg:** Mi 15 -16 Uhr
- **St. Michael:** Di 11-12 Uhr, Fr 10 -12 Uhr,
- **St. Gertrud:** Sa und So und feiertags, 11-16 Uhr, geöffnet: Turmhalle

Caritas-Kleiderstube

Schulstrasse 13, Öffnungszeiten: mittwochs von 10 -12 Uhr, 15 -17 Uhr

Kinder- und Jugend-Boutique „WIE NEU“,

Ungerather Str. 27, Mo.10 -13 Uhr, Mi. 10 -13 Uhr u. 15 -18 Uhr, Fr. 15 -18 Uhr.



Haben Sie Sorgen? Brauchen Sie Hilfe?
Wir sind für Sie da. Bitte melden Sie sich bei den
Caritashelfer*innen in Ihrer Nähe oder bei
Diakon Karl Aymanns, Tel: 02163 3403820

Grußwort

Herzlichen Dank und vor allem FROHE WEIHNACHTEN

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Mitchristen in unserem Pastoralraum.

Der Fürst des Friedens ist geboren! Viele von uns in unserer heutigen Welt müssen oft viele Kilometer pro Stunde durchs Leben rennen, begleitet von den Dramen an unserem Arbeitsplatz und in unserer Familie; außerdem steckt unsere Welt in einem solch unüberbrückbaren Konflikt. Es herrscht ein grundlegender Mangel an Frieden, doch Gott weiß, dass wir genau diesen Frieden brauchen.

Frieden in unserer Welt beginnt mit Frieden in unserem eigenen Land.
Frieden in unserem Land beginnt mit Frieden in unserer Gemeinde.
Frieden in unserer Gemeinde beginnt mit Frieden in unserer Familie.
Frieden in unserer Familie beginnt mit Frieden in uns selbst.
Frieden in unsere Herzen zu bringen, ist die Aufgabe Jesu.

In einer Welt, in der es viele Ablenkungen und Versuchungen gibt, die uns von dem Leben abbringen, das Gott für uns vorgesehen hat, geraten wir in Konflikte in unseren Herzen. Was wir an Weihnachten feiern ist, dass Gott gekommen ist, um sich in Jesus in sichtbarer Form zu offenbaren, damit wir unsere Augen wieder auf denjenigen richten können, der unseren gebrochenen Herzen Heilung und Ganzheit bringen kann.

Zu Weihnachten, wenn das Jahr zu Ende geht, blicken wir gemeinsam voller Freude und Dankbarkeit auf das zurückliegende Jahr, als Einzelne, als Familie, als Glaubensgemeinschaft, als Pfarrgemeinde und als neuer Pastoralraum.

Trotz aller Höhen und Tiefen ist die Freude am Herrn immer noch unsere Kraft. (nach Nehemia 8, 10.)

Wir haben auch einige Aktivitäten gemeinsam unternommen und genossen, um unsere Bindung als Pastoralraum aufzubauen. So zum Beispiel die Radtour im Sommer von Brügggen nach Schwalmthal oder der Einkehrtag im November in Lüttelbracht, ein Kennenlerntag der Mitglieder der GdG-Räte Brügggen-Niederkrüchten-Schwalmthal und der Pastoralteams. Sie waren ein Erfolg und ein Beweis für die Bereitschaft, gemeinsam im Glauben und in der Hoffnung voranzuschreiten.

Ein herzliches Dankeschön allen Gemeindemitgliedern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Ehrenamtlichen, Freundinnen und Freunden, Helferinnen und Helfern, Wohltätern und Spendern unserer Pfarrgemeinden. Danke, dass Sie uns und einander die Tür geöffnet haben, dass Sie offene Augen füreinander, ein offenes Herz für die Sache Jesu und offene Hände für die Not so vieler haben.

Vielen Dank für Ihre Verbundenheit mit der katholischen Kirche. Danke für Ihr Engagement in verschiedensten Bereichen unserer Gemeinde auch in dieser herausfordernden Zeit. Vielen Dank für Ihre Glaubens-treue, auch in Zeiten, in denen die Motivation nachlässt.

Möge Gott Sie reichlich belohnen. Mögen Sie dieses Weihnachten und für immer die Freude des Herrn haben, das Geschenk des Glaubens, den Segen der Hoffnung und den Frieden seiner Liebe.

Ich möchte Sie gerne ermutigen, das neue Jahr damit zu beginnen, Ihr Leben dem Friedensfürsten zu übergeben, der sein Leben für uns hingegen hat. Lassen wir uns gemeinsam voller Hoffnung voranschreiten, unseren Fokus und unseren inneren Blick stets auf Jesus richten. Einheit im Geist und in der Realität. Wenn wir das tun, werden wir alles andere klar als das erkennen, was es ist. Das Vertrauen in die himmlische Hilfe wächst, und die Gewissheit, dass Gott uns niemals verlässt, komme was wolle, wird immer stärker.

Ich wünsche uns allen einen stillen, gesegneten Advent, ein frohes Herz am Geburtsfest Jesu Christi, Gemeinschaft und Trost in schweren Stunden. Ich wünsche mir, dass wir respektvoll und ehrlich miteinander umgehen, immer aufeinander achten.

Ich wünsche uns ein Leben voller Hoffnung, mit alledem, was es ausmacht. Nicht nur irgendwie, bis es überstanden ist, sondern so richtig, als echtes Leben. Wer so zu leben und lieben versucht, der hofft. Er klammert sich nicht an eine bessere Vergangenheit und verzweifelt nicht an der Gegenwart, oder lebt einfach nur vor sich hin. Er rechnet mit der Zukunft. Und er lebt, vielleicht noch unbemerkt, von einer Hoffnung, die größer ist als er selbst.

Und jetzt steht das Weihnachtsfest bevor und wir wollen uns von der Botschaft der Menschwerdung inspirieren lassen.

**„Ehre sei Gott in der Höhe
und Friede auf Erden
den Menschen seines Wohlgefallens“.**

Lukas 2,14

Im Namen des Pastoral- und Büro-Teams wünsche ich Ihnen und Ihren Familienangehörigen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes, gesegnetes, gnadenreiches Weihnachtsfest und schöne Festtage.

Das Neue Jahr 2025 möge Ihnen neue Türen eröffnen, wie auch Wege zum Glück, zum Frieden und zur Zuversicht.

Werden wir doch auch im kommenden Jahr füreinander zum Segen.
Ihr Pfarradministrator und Seelsorger



Damian Ugwuanyi, SMMM

Angebote in der Vorweihnachtszeit, Gottesdienste zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel in St. Matthias

Angebote für Kinder in der Vorweihnachtszeit

Jeden Adventsamtstag: „20 Minuten im Advent für Familien“
16.00 Uhr in St. Mariae Himmelfahrt, Waldnieler Heide

Musikalische Andacht zur Einstimmung auf Weihnachten

So 22. Dez. 17.00 Uhr in St. Mariae Himmelfahrt (mit Sebastian Knauf)

Beichtgelegenheit

Beichtgelegenheit gibt es noch am 20. Dezember
nach der Hl. Messe um 15.00 Uhr in St. Michael, Waldniel



Heilig Abend, 24. Dezember

Krippenfeiern für Familien ohne Kommunionsausteilung:

15.00 Uhr in St. Georg, Amern
15.00 Uhr in St. Gertrud, Dilkrath
15.00 Uhr in St. Michael, Waldniel
15 -17.00 in Mariae Himmelfahrt, Waldnieler Heide
„Hirtenführungen für kleine Kinder“ alle 20 Minuten
(Anmeldungen bei Hüsches: 01575 7890732)

Christmetten:

16.30 Uhr in St. Georg, Amern (mit der Chorgem. Amern/Dilkrath)
16.30 Uhr in St. Gertrud, Dilkrath
16.30 Uhr in St. Jakobus, Lüttelforst (mit dem Kirchenchor St. Jakobus)
17.00 Uhr in der Kapelle Bethanien, Waldniel
18.00 Uhr in St. Mariae Himmelfahrt, Waldnieler Heide
18.30 Uhr in St. Michael, Waldniel
22.00 Uhr in St. Michael, Waldniel (mit dem Kirchenchor St. Michael)
anschließend „Offenes Singen“

Weihnachten, 25. Dezember/

Feierliche Weihnachtsgottesdienste und -messen

09.30 Uhr in St. Georg, Amern
10.30 Uhr in St. Mariae Himmelfahrt, Waldnieler Heide
11.00 Uhr in St. Michael, Waldniel

2. Weihnachtstag, 26. Dezember – Hl. Messen und Gottesdienste:

- 09.30 Uhr in St. Gertrud, Dilkrath (Festgottesdienst)
- 09.30 Uhr in St. Jakobus, Lüttelforst (Kinder- u. Familienmesse mit Bläsern)
- 10.30 Uhr in St. Mariae Himmelfahrt, Waldnieler Heide
(Festgottesdienst mit Kindersegnung)
- 11.00 Uhr in St. Michael, Waldniel
- 11.00 Uhr in St. Anton, Amern (Festgottesdienst besonders für Trauernde)

Silvester, 31. Dezember/ Jahresabschlussmessen und -gottesdienste:

- 17.00 Uhr in St. Georg, Amern (mit Frauenchor)
- 17.00 Uhr in St. Mariae Himmelfahrt, Waldnieler Heide
(moderner Wortgottesdienst mit „augen-blicke“)
- 17.00 Uhr in St. Jakobus, Lüttelforst (Wortgottesdienst)
- 17.00 Uhr in der Kapelle Bethanien, Waldniel (Wortgottesdienst)
- 18.30 Uhr in St. Michael, Waldniel
- 18.30 Uhr in St. Gertrud, Dilkrath (Wortgottesdienst)



Neujahr, Hochfest d. Gottesmutter Maria/Hl. Messe zum Jahresbeginn:

- 11.00 Uhr in St. Michael, Waldniel
- 17.00 Uhr in St. Michael, Waldniel Neujahrsorgelkonzert (Stefan Lenders)



Die Sternsinger kommen:



- | | |
|----------------------------|----------------------------|
| in St. Anton/St. Georg: | zw. 3. und 11. Januar 2025 |
| in St. Gertrud: | am 4. Januar 2025 |
| in St. Jakobus: | am 12. Januar 2025 |
| in St. Mariae Himmelfahrt: | am 10. und 11. Januar 2025 |
| in St. Michael: | am 11. Januar 2025 |

Bitte informieren Sie sich aktuell auf unserer Webseite
www.sankt-matthias-schwalmtal.de

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein friedliches gesundes Neues Jahr.



zu den Gottesdiensten

Weihnachten zum Gottesdienst?!

„... na klar, ohne dem gibt's keine Geschenke!“
„... ich freu mich schon drauf!“
„... muss ich ja wohl, sonst gibt es Ärger.“
„... warum sollte ich, ich geh das ganze Jahr nicht.“
„... ich mach mit bei der Musik, das wird super!“
„... ja, Oma und Opa zu Liebe gehe ich mit.“
„... aber sicher, das ist immer so schön!“
„... ohne Gottesdienst ist für mich kein Weihnachten.“
„... ich weiß noch nicht...“
„... die Lieder sind da immer so schön.“

Haben Sie sich irgendwo wiedererkannt?

Wissen Sie was? Egal aus welchen Gründen Sie kommen,
Sie sind sehr herzlich will-kommen.

Und auch denen, die nicht kommen möchten, wünschen wir den
Segen des Kindes von Betlehem.

Ihr Redaktionsteam Gabi Lika und Ela Kursawa

Adveniat-Kollekte 2024

In den Gottesdiensten am Hl. Abend und am 1. Weihnachtstag sammelt die kath. Kirche für die große Hilfsorganisation ADVENIAT. Sie gehört zu den Hilfsorganisationen, die das DZI-Spendensiegel für geringe Verwaltungskosten und vertrauensvolle Zusammenarbeit tragen.



Kirchenöffnungszeiten zum Krippenbesuch

St. Michael: vom 25.12. - 10.01.: Mo. - Do. von 14.00 – 16.00 Uhr, freitags von 10.00 -12.00 Uhr, zusätzlich Di, 07.01.2025 von 11 -12 Uhr

St. M. Himmelfahrt: 1. und 2. Weihnachtsfeiertag von 12.00 - 17.00 Uhr

St. Gertrudis: 1. und 2. Weihnachtsfeiertag von 14.30 - 16.00 Uhr

St. Jakobus: 1. und 2. Weihnachtsfeiertag von 14.00 - 16.00 Uhr

St. Georg: ½ Std. vor und nach den Gottesdiensten, Mi von 15 -16 Uhr

Grabeskirche St. Anton: täglich geöffnet von 10.00 -17.00 Uhr

Mit Altmessdienern zum Antoniusfest

Der hl. Antonius, Eremit, Mönchsvater aus dem fernen Ägypten und Kirchenpatron in Unteramern, hat am 17. Januar seinen Namenstag. Das war früher ein wichtiger Tag für die Bauern der ganzen Umgebung, gilt er doch als Schutzpatron des Viehs. Auch bei der Suche nach verlorenen Dingen wird er gerne angerufen (wobei da eigentlich der hl. Antonius von Padua zuständig ist, aber „unser“ Antonius hilft auch).



Bild 2023: Hans-Georg Rohbeck

Am Sonntag, 12. Januar, ist um 9.30 Uhr in St. Anton wieder ein festlicher Gottesdienst zum Namenstag des Kirchenpatrons in St. Anton geplant. Die Altmessdiener werden mit „Großem Einzug“ in die Kirche einziehen, Weihrauch, Orgelmusik und Gesang sollen nicht fehlen.

Nach altem Brauch werden Brot und Wasser gesegnet. Im Anschluss an den Gottesdienst treffen sich die Altmessdiener im Sportlerheim am Rösler-Stadion zum Fröhschoppen und einem gemeinsamen Mittagessen. Damit die Organisatoren hier vernünftig planen können, wird um Anmeldung gebeten bei:

Walter Bischofs unter Tel. 02163-2039878 oder 0174-1740133
oder im Pfarrbüro bei Gabi Lika: gabriele.lika@kkg-schwalmtal.de

Franz-Josef Cohnen

Krippenausstellung

Die Krippenausstellung bei Brockmanns, Roermonder Str. 208 in Schwalmtal, ist noch an folgenden Tagen geöffnet:

Sa. 21.12. u. So. 22.12., Sa. 28.12., Sa. 04.01. u. So. 05.01.
jeweils von 14.30 – 17.00 Uhr.

Andere Termine sind nach telef. Absprache möglich (02163-3714).

Musik

Ökumenischer Evensong

mit verspätetem Neujahrsempfang und anschließendem „Suppe, Sekt & Selters“

Bisher gab es seit vielen Jahren den ökumenischen Neujahrsempfang. Der kollidierte meist mit anderen Terminen wie Sternsingeraktionen oder stand in Konkurrenz zum Neujahrsempfang der Zivilgemeinde. Weil wir aber die Begegnung und den Austausch unter den Schwesterngemeinden für ausgesprochen wichtig und auch schön halten, planen wir nun eine besondere ökumenische Veranstaltung in der zweiten Januarhälfte.

Am Freitag, dem 24. Januar, wird es um 18.00 Uhr in der Evangelischen Kirche in Waldniel einen zweiten **ökumenischen Evensong** geben. Anschließend sind alle zur Suppe eingeladen, um gemeinsam mit einem Sekt oder einem Selters noch etwas verspätet auf das neue Jahr anzustoßen.

Der Evensong ist eine Tradition aus der anglikanischen Kirche, bei der es sich um ein musikalisches Abendgebet handelt. Es werden an dem Abend der Frauenchor der katholischen Gemeinde und der Kirchenchor der evangelischen Gemeinde singen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

Ökumenisches Weihnachtssingen am Hl. Abend

Auch in diesem Jahr möchten wir herzlich zum Ökumenischen Weihnachtssingen am Hl. Abend nach der Christmette ca. 23:30 Uhr einladen. Das Singen findet auf dem Markt vor der Kirche St. Michael, nicht vor dem Pfarrheim, statt.

Es wäre schön, wenn jede/r eine Tasse für Glühwein oder Pusch mitbringen würde.

Noch eine Bitte: die Liedertexte am Ende bitte wieder abgeben, dann müssen wir nicht jedes Jahr Neue drucken.

Auf einen vollen Markt freut sich der GA St. Michael.

Ursula Singer

Musik nach Weihnachten

Am Sonntag, 5.1. spielt um 10.30 Uhr in St. Mariae Himmelfahrt das **Jagdhornbläsercorps** Vorst

und um 11.00 Uhr singt in St. Michael die **Choralschola** Gregorianische Gesänge der Weihnachtszeit.

In der Dankmesse der Sternsinger am 12.01.25 um 11 Uhr in St. Michael singt der **Kinder- und Teeniechor**.

Choralschola

In der Hl. Messe des 4. Advents, am Sonntag, 22. Dezember, wird um 11.00 Uhr in St. Michael unsere Choralschola mit ihrem außergewöhnlich eingehenden Gesang die Hl. Messe musikalisch begleiten.

Musikalische Andacht vor Weihnachten

Herzliche Einladung zu einer adventlichen Stunde mit Musik und Texten am 4. Adventssonntag, 22.12. um 17.00 Uhr in die Kirche Mariae Himmelfahrt.

Sebastian Knauf wird am Keyboard fröhliche und besinnliche Lieder spielen und singen, die mit ein paar meditativen Texten untermalt werden.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende für seine Arbeit wird gebeten.

Neujahrskonzert in St. Michael

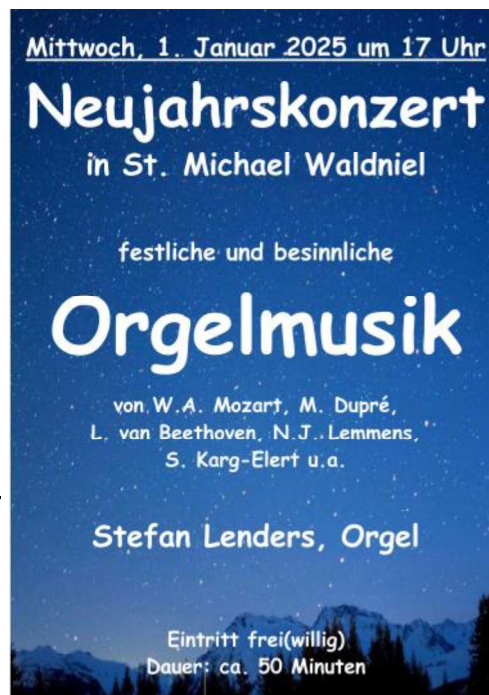


Herzliche Einladung zum traditionellen Neujahrskonzert am 1. Januar 25 um 17 Uhr im Schwalmtdom St. Michael Waldniel. Auch in diesem Jahr spielt unser Organist und

Kantor Stefan Lenders wieder festliche und besinnliche Orgelmusik zum Neuen Jahr. Auf dem Programm stehen u.a. Bearbeitungen bekannter Melodien von Ludwig van Beethoven, sowie festliche Orgelwerke von Sigfrid Karg-Elert und Nicolas J. Lemmens.

Gönnen Sie sich eine knappe Stunde Orgelmusik in der schönen Atmosphäre des weihnachtlich geschmückten Schwalmtdoms. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden für die Kirchenmusik gebeten.

Im Anschluss laden wir die Konzertbesucher/innen zu einem Glas Sekt unterm Turm ein.



Berichte

Grandioses Klangerlebnis

Ein ganz besonderes Klangerlebnis erwartete die Besucher eines Konzerts am 10. November in der Pfarrkirche St. Michael in Schwalmtal-Waldniel. Vor einer voll besetzten Kirche präsentierte Kantor Stefan Lenders ein Zusammenspiel des Neusser Kammerorchesters mit den Schwalmtaler Kirchenchören und zahlreichen Solisten.

Auf dem Programm standen Werke von Mozart und Rutter (u.a. die Orgel-solomesse, das Laudate Dominum und andere). Die anspruchsvolle Mozart-Messe meisterten die Chöre mit großer Leichtigkeit und Sicherheit auch in den Höhen.

Als Highlight wurde die Panflötistin Hannah Schlubeck angekündigt, die krankheitsbedingt absagte. Für Rutters "Suite Antique" und weitere Stücke wurde sehr kurzfristig der Querflötist Thomas Wormitt engagiert.

Er begeisterte das Publikum mit einer perfekten Darbietung, die am Ende sicher keine Wünsche offen ließ.

Abschließend honorierte das Publikum die Akteure vor Begeisterung mit Standing Ovationen, was auf weitere Angebote in den Schwalmtaler Kirchen hoffen lässt.

Gabi Lika



Foto: Oliver Kraemer

Immer wieder ist es eine große Freude

- oder besser gesagt, eine Vorfreude -, wenn ich höre, dass unser Chorleiter, Herr Stefan Lenders, gemeinsam mit dem Kirchenchor St. Michael und der Chorgemeinschaft Amern/Dilkraath, sowie weiteren Mitwirkenden ein Konzert plant. Solche Momente sind für uns alle immer etwas Besonderes, und auch das Konzert am Sonntag, 10. November 2024 in der Kirche St. Michael hat diesen hohen Erwartungen wieder mehr als entsprochen. Im Namen aller Konzertbesucherinnen und -besucher möchte ich mich ganz herzlich für diesen außergewöhnlichen „Ohrenschaus“ bedanken! Die sorgfältig ausgesuchten Werke von Wolfgang Amadeus Mozart und John Rutter, sowie die harmonische Zusammenarbeit aller Beteiligten

Berichte

haben uns einen unvergesslichen Spätnachmittag bereitet. Es war ein Genuss, der nicht nur die Ohren, sondern auch die Seele berührte. Dabei ist es keineswegs selbstverständlich, dass so ein Konzert möglich ist.

Dahinter steht der unermüdliche Einsatz vieler Menschen: unser Chorleiter und die Chormitglieder treffen sich Woche für Woche, um zu proben, ihre Stimmen zu formen und die anspruchsvollen Werke zu perfektionieren. Sie opfern ihre Freizeit, um nicht nur ihre Liebe zur Musik, sondern auch ihren Dienst an der Gemeinschaft und der Kirche zum Ausdruck zu bringen! Ebenso haben die Gastmusiker mit großem Engagement dazu beigetragen, dass dieses Konzert zu einem Höhepunkt im Gemeindeleben wurde. Diese Leidenschaft verdient unseren größten Respekt und Dank! Sie zeigt, wie sehr Musik verbinden und Freude schenken kann.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die durch ihren Einsatz und ihr Können dieses wundervolle Konzert ermöglicht haben. Sie bereichern unser Gemeindeleben und schenken uns Momente des Innehaltens und der Dankbarkeit. Mögen wir noch viele solcher musikalischen Highlights erleben, die uns den Alltag vergessen und uns neu auf das Wesentliche besinnen lassen - auf die Gemeinschaft, den Glauben und die Kraft der Musik!

Doris Stockmanns

Eine halbe Seite Platz (nicht weniger) für diese Anzeige einplanen! Wird von GBD gegen eine hoch aufgelöste Datei ausgetauscht.

biogewinner.de
einfach. günstig. bio.

 **Kostenloser Versand (D)**

 **Bio Zertifizierung**

 **Positive Klimabilanz**

 **Sichere Zahlung**

In unserem Online-Shop www.biogewinner.de finden Sie

BIO Lebensmittel

- in Vorratspackungen zu unschlagbar günstigen Preisen
- versandkostenfrei nach Hause liefern lassen
- kein Mindestbestellwert



Willkommens-Rabatt 5% mit Gutscheincode: Bio-mit-Herz

- Bio Getreide
- Bio Urgetreide
- Bio Reis
- Bio Mehl
- Bio Flocken&Co
- Bio Hülsenfrüchte
- Bio Saaten
- Bio Nüsse
- Bio Nussmischung
- Bio Trockenfrüchte
- Bio Nussmuse
- Bio Öl
- Bio Honig
- Bio Süß
- Bio Superfood
- Back&Koch
- Fisch u.a.m.

Infos

Begegnungsstätte Markt 2.2

Unsere Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen

Dienstag-Donnerstag: von 9:30-16:00 Uhr

Freitag: 9:30-12:00 Uhr

E-Mail:

barbara.wenzel@gemeinde-schwalmtal.de



Foto: Josef Schmitz

**Anmeldungen für alle Veranstaltungen:
Ja, bitte! Gemeinde Schwalmtal, Barbara Wenzel,
Telefon: 02163/946-195**



Der QR-Code gibt Ihnen eine
vollständige Übersicht aller
Aktivitäten

Neue Veranstaltungen und Termine:

Unsere VHS Kurse 2025:

Die Digitalisierung beeinflusst heute fast alle Bereiche des Lebens. Ganz gleich, ob es um den Kontakt zu Familie und Freunden geht, um gemeinsame Hobbies, die Bankgeschäfte oder etwa kulturelle Angebote. Das gesellschaftliche und kulturelle Leben ist digitaler geworden.

Smartphone, Tablet und Co. bieten eine hervorragende Möglichkeit, am digitalen Leben teilzunehmen. Mit unseren kostenlosen Angeboten zur Digitalisierung möchten wir den älter werdenden Menschen in der Gemeinde Lust auf die digitale Welt machen. „Online“ zu sein bietet bis ins hohe Alter hinein viel Freude und hat viele Vorteile.

Früh sein lohnt sich! Die neuen Kurse für 2025 sind geplant und können bei uns gebucht werden.

**Alle Kurse sind kostenlos und starten donnerstags um 18:00 Uhr in
41366 Schwalmtal/Waldniel, Markt 22**

Smartphone Aufbaukurs: 06.03.2025 - 13.03.2025 - 20.03.2025

Suchen und finden im Netz : 03.04.2025 - 10.04.2025 - 17.04.2025

Smartphone- Fotokurs: 08.05.2025 - 15.05.2025 - 22.05.2025

Smartphone Einsteigerkurs: 05.06.2025 - 12.06.2025 - 26.06.2025

KREATIV Café

Infos

Kreativität ausleben und neu entdecken!

Wir möchten Sie an jedem 4. Dienstag im Monat zum Basteln, Werkeln, Handarbeiten, Klönen und vielem mehr einladen.

Haben Sie Lust, Ihre Ideen einzubringen? Sind Sie kreativ und lieben Menschen in geselliger Runde? Dann sind Sie bei uns richtig!

Neue Termine: jeweils von 14.30 Uhr - 16.30 Uhr am:

28.01.2025 - 25.02. - 25.03. - 22.04. - 27.05. - 24.06.

Das erwartet Sie:

- Bastelideen ausprobieren
- Upcycling, die Themen sind so gewählt, dass aus kleinen Alltagsgegenständen Dekorationen kreiert werden
- Neues und schon Vergessenes entdecken!
- Bei Kaffee und Gebäck, nette Menschen treffen

„Café Glücksmoment“

„Kaffeepausen sind Tankstellen für Geist und Gemüt“ (*Helmut Glaßl*)

Wir möchten, dass Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen die Möglichkeit haben, sich in geselliger Runde auszutauschen, zu klönen, Kontakte zu knüpfen oder einfach nur eine gute Tasse Kaffee zu genießen.

Wenn wir ihr Interesse geweckt haben, dann kommen Sie gerne vorbei.

Wir treffen uns an jedem 4. Donnerstag im Monat von 15:00 – 16:30 Uhr

Neue Termine 2025: 23.01.2025 - 27.02.2025 - 27.03.2025 - 24.04.2025 - 22.05.2025 - 26.06.2025

Zeit für eine kleine Pause

- Eine Auszeit aus dem Alltag, bei einer Tasse Kaffee u. einem Stück Kuchen
- Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und gemütlichem Beisammensein für Menschen mit und ohne Demenz und ihre Angehörigen
- Ausbau und Stärkung sozialer Kontakte
- Professionelle Ansprechpartner bei Fragen rund um das Thema Demenz
- Das Angebot ist kostenlos

Boule im Kaiserpark

kostenloser Boule-Kurs

Boule - ist gleichzeitig Sport und Freizeitvergnügen mit einfachen Regeln und wenig Ausrüstung. Möchten Sie die Grundregeln und die einfachen Techniken des Boule-Spiels erlernen? Wollten Sie immer schon wissen, was ein doublette, ein tête-à-tête, ein cochonnet ist? Dann sind Sie herzlich eingeladen!

Was: Boule für Einsteiger: innen

Wann: jeden Mittwoch von 10:00-12:00 Uhr

Wo: Boulebahn im Kaiserpark an der Lange Straße in Waldniel

Geselligkeit und Spaß - eine Kugelsportart für Menschen jeden Alters, mit und ohne Beeinträchtigung - leichte Regeln und leicht erlernbare Techniken - Kugeln werden gestellt

Info

Weihnachten in St. Anton: Gemeinsam erinnern und Trost finden

Festgottesdienst - besonders für Trauernde

2. Weihnachtstag, 26. Dezember 2024, 11 Uhr Grabeskirche St. Anton

Das Weihnachtsfest ist eine Zeit der Freude und des Zusammenseins. Doch für viele von uns ist es auch eine Zeit der Erinnerung an geliebte Menschen, die uns verlassen haben.

Am 2. Weihnachtstag möchten wir Ihnen einen besonderen Raum bieten, um innezuhalten und unsere lieben Verstorbenen mit in den Weihnachtsgottesdienst zu nehmen. So laden wir Sie herzlich zu diesem Gottesdienst ein, der ganz besonders denjenigen gewidmet ist, die in diesem Jahr einen geliebten Menschen verloren haben.

Gemeinsam wollen wir der Verstorbenen gedenken und Trost in der Gemeinschaft finden. Worte der Hoffnung und Ermutigung sollen uns begleiten und uns daran erinnern, dass die Liebe bleibt, auch wenn Menschen gehen.

Sie sind herzlich eingeladen, an diesem besonderen Gottesdienst teilzunehmen. Nach dem Gottesdienst laden wir Sie herzlich dazu ein, noch einige Zeit dort zu bleiben, einige Weihnachtslieder gemeinsam zu singen und sich bei Weihnachtsgebäck mit anderen zu unterhalten.

Michael Schürmann

Ich verabschiede mich als Küsterin von St. Anton...

Seit mehr als 20 Jahren bin ich nun Küsterin in St. Anton, später auch als Vertretung in St. Georg, St. Michael, St. Jakobus und St. Gertrud.

Ich habe diese Dienste immer sehr gerne gemacht, auch wenn es an Feiertagen oder bei Urlaubsvertretungen ganz schön stressig wurde. Damals habe ich den Küsterdienst von Frau Hoogen übernommen und gebe ihn nun am 01.01.2025 weiter an Norbert Croonenberg u. Klaus Schroers und wünsche ihnen genau so viel Freude an diesem Dienst.

Meinen Präsenzdienst in der Grabeskirche St. Anton werde ich weiter verrichten. Ich bin also nicht ganz weg. Man sieht sich...

Marie-Theres Hauke

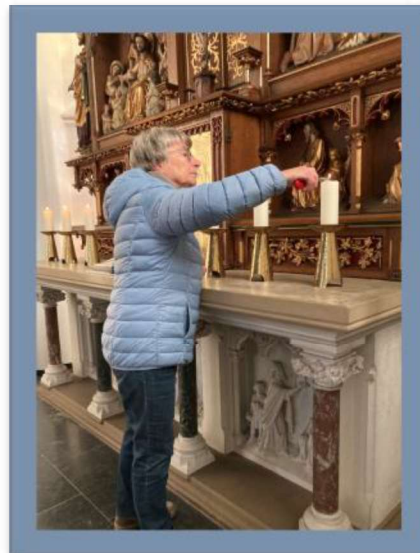


Foto privat

„Vom Leben umfängen...“

Grabeskirche



Geborgenheit in einer Kirche
mit einer langen Geschichte
Wärme in Kunst und Musik
Menschen, die füreinander da sind
Zuversicht durch warme Farben und Formen
Nähe zu unseren Lieben

Oft sind auch Ehrenamtliche in der Kirche,
die Sie gerne ansprechen können, die zuhören.

Die Grabeskirche St. Anton - jeden Tag geöffnet

*von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr für ein stilles Gebet
oder einen Moment des Innehaltens und zum Besuch der Gräber*

DANKE Marie-Theres!

Nach mehr als 20 Jahren Küsterdienst an St. Anton - später auch als Küstervertretung in St. Georg, St. Michael, St. Jakobus und St. Gertrud - geht Marie-Theres Hauke nun im Alter von 80 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. Menschen wie Du sind unersetzlich!

Ein herzliches Dankeschön an Marie-Theres Hauke, die seit vielen Jahren unermüdlich und mit unglaublicher Tatkraft immer zur Stelle ist.

Du bist ein wahres Vorbild und eine unschätzbare Hilfe in jeder Situation. Deine Energie und dein Engagement sind einfach bewundernswert –

Danke für alles!

St. Anton - deine Heimat - liegt dir besonders am Herzen. Hier hast du mit viel Liebe gewirkt. Wir sind dir für alles, was du für uns getan hast, unendlich dankbar und wünschen dir alles erdenklich Gute und Gottes reichen Segen!

*Deine Kolleginnen und Kollegen,
sowie das Pastoralteam von St. Matthias,
für den GdG-Rat: Klaus Schoers,
für den Kirchenvorstand: Franz Vochsen
und Pfarradministrator Damian C. Ugwuanyi SMMM*

Ökumenischer Lebendiger Adventskalender



Noch ein paar wenige Fenster werden geöffnet.
Ganz herzliche Einladung an alle.
Zu den digitalen Fenstern führt Sie der QR-Code.

Fr	20.12.2024	Familien Rosendahl, Bolten	Ungerather Str. 221
Sa	21.12.2024	Das Haus der Hebamme	Dorfstr. 51
So	22.12.2024	Bethanien, Schwestern + Kinderdorf	Erkerfenster am Weiher
Mo	23.12.2024	Familie Rips	Boisheimer Str. 44

gemeinsam - miteinander - ökumenisch

Veranstaltungen im evang. Gemeindezentrum Kockskamp in Amern

Der Gesprächskreis für pflegende Angehörige

lädt wieder ein am Montag, 13.1.25 von 16-17.30 Uhr.

Mit dem **Gesprächskreis für Menschen mit demenzkranken Angehörigen** gibt es das nächste Treffen am Mittwoch, 15.1.25 von 15-16.30 Uhr.



Alle Angebote sind kostenlos.

Ganz herzliche Einladung an alle Betroffenen und Interessierten!
Kontakt für die genannten Veranstaltungen: Edith Berndt,
Telefon 20735

aus der Bibel

*Denkt nicht mehr daran, was war, und grübelt nicht mehr über das Vergangene. Seht hin; ich mache etwas Neues; schon keimt es auf.
Seht ihr es nicht? Ich bahne einen Weg durch die Wüste
und lasse Flüsse in der Einöde entstehen.*

Jes.43, 18+19

Geschichte in Geschichten

Infos

In diesem Monat veröffentlichen wir
Die „guten Stuben“ des Pfarrers Anton Mömken

Als Anton Mömken 1854 als neuer Pfarrer in die Pfarre St. Michael Waldniel kam, fand er hier ein großes Betätigungsfeld vor.

Vieles war nicht nur alt und zu klein, sondern auch vernachlässigt.

Bestens mit der Mentalität der Menschen am Niederrhein vertraut, konnte er schon bald den Kirchenvorstand davon überzeugen, wichtige Investitionen für die Zukunft vorzunehmen:

Rektoratschule, Schwalmtal-dom und Krankenhaus.

Zuvor wurde als Ersatz für das alte, marode Pfarrhaus ein neues errichtet. Hier ließ er auf eigene Kosten zwei

Räume mit Wandmalereien ausschmücken, die im Rheinland ihresgleichen suchen.

Wir wünschen allen Leser/innen einige interessante Stunden.



Foto: Josef Schmitz

Spendenkonto

Aufgrund steuerlicher Vorschriften ist die Kirchengemeinde verpflichtet, ein separates Spendenkonto einzurichten.

Wir bitten Sie die Gelder, die Sie dankenswerter Weise spenden, jeweils mit den entsprechenden Hinweisen, auf das folgende Konto zu überweisen:

Spendenkonto Volksbank Viersen

IBAN: DE 55 3146 0290 0108 0510 19

Papst Franziskus

Gebetsanliegen von Papst Franziskus im Januar

Beten wir für Migranten, Flüchtlinge und von Kriegen betroffene Personen, dass ihr Recht auf Bildung, das für den Aufbau einer besseren Welt notwendig ist, immer respektiert wird.

Bericht

Aus den GdG-Räten

Verwundert Sie diese Überschrift?

Ja, das können wir verstehen!

Bisher gab es in Brüggen-Niederkrüchten einen GdG-Rat und in Schwalmtal den Pfarreirat (entspricht dem GdG-Rat).

Am 1.1.25 werden wir: Brüggen-Niederkrüchten-Schwalmtal, zu einem Pastoralen Raum zusammengefügt.

Was bedeutet das für Sie ab dem 1. Januar 2025?

Veränderungen werden kommen, und wir werden Sie darüber fortlaufend informieren. Aber erst einmal

bleiben die meisten Dinge, wie sie sind. Die bestehenden Gremien (GdG-Rat, Pfarreiräte, Ortsausschüsse) bleiben im Amt. Die GdG-Räte (Pfarreirat Schwalmtal) bilden den Pastoralen Rat im Übergang bis zu den Neuwahlen im November 2025.

Um diese gemeinsame Arbeit vorzubereiten, trafen sich am 16.11.25, 25 Mitglieder dieser Gremien und des Pastoralteams zu einem „Kennenlerntag“ in Lüttelbracht.

Frau Löser-Widua (Exerzitien Werk des Bistums) gab uns durch gemeinsame, kreative Aktionen die Gelegenheit, uns kennenzulernen, uns miteinander auszutauschen und unsere Gedanken zur Arbeit im neuen Pastoralen Raum zu diskutieren.

Der gesamte Tag war von Anfang an durch eine sehr offene, fröhliche und entspannte Stimmung geprägt. Auf dieser Grundlage sind wir alle sehr zuversichtlich, dass wir erfolgreich, vertrauensvoll und respektvoll die zukünftigen Herausforderungen bewältigen werden.

Wir sind uns sicher, dass die Arbeit im neuen Pastoralen Raum (bei allen Schwierigkeiten, die noch auftreten werden) viele gute Chancen für unsere Kirche und damit für uns alle bringen wird.

Dieser Tag hat eine gute Grundlage geschaffen.

Danke an alle Menschen, die zum Gelingen des Tages beigetragen haben, bes. an das Team der Begegnungsstätte Lüttelbracht!

Der Service war super!

Wir, die GdG-Räte aus Schwalmtal (Pfarreirat), Niederkrüchten und Brüggen wünschen Ihnen eine erfüllte, möglichst entspannte Weihnachtszeit, mit genügend Zeit, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren.

Für den GdG-Rat Brüggen- Niederkrüchten und den Pfarreirat Schwalmtal
Hildegard Reugels-Schlütter und Klaus Schroers



Liebes altes Jahr

Silvester-Abschiedsgruß an Gewesenes

Info

Liebes altes Jahr, komm, setz dich zu mir. Auf eine Tasse Tee und einen Plausch. Ich hab Dir nämlich 'was zu sagen: Du hast es ziemlich eilig gehabt. Es war doch gerade erst Neujahr.

Was meinst Du, warst Du ein gutes Jahr, ein frohes?

Ein aufregendes Jahr warst Du auf jeden Fall. Hast mein Leben ganz schön durchgeschüttelt. Doch nicht nur meins.

Du hattest Sachen im Gepäck, die hätte ich nicht gebraucht. Jedenfalls nicht in dem Moment. Als die Wut verrauchte war und die Tränen geweint, sah ich das Gegenteil. Sie haben mich nicht klein gemacht, sondern wachsen lassen.

Und Du hattest auch Glück im Gepäck. Wohldosiert, um den Geschmack daran nicht zu verlieren.

Liebes, gutes, altes Jahr. Auch wenn Du Dich in Kürze verabschiedest und Platz für ein neues machst: du kannst mir nicht entkommen, denn wir gehören zusammen. Du bist ein wichtiger wertvoller Teil meines Lebens.

Ich kann dich nicht festhalten. Doch gehst du mir auch nicht verloren.

Wir haben eins gemeinsam: Wir kommen beide aus Gottes Hand. Das Unvollkommene an uns kann er vollenden. Daran glaube ich.

Andrea Wilke, in: Pfarrbriefservice.de

Familiengottesdienstkreis

Ich suche Mütter, Väter und alle, die Interesse haben, für Kinder klein und groß, jung und alt

FAMILIENGOTTESDIENSTE

in ST. MICHAEL zu planen und zu feiern.

Nun freue ich mich über Ihre Rückmeldung!

Meine Telefonnummer lautet:

0157 36450168, Pastoralbüro 02163 94540

oder per Mail an: felicitas.vankimmenade@unitybox.de

Bis bald!

Felicitas van Kimmenade



Foto: freepik

Guter Gott,

wir sollten deinem Sohn gratulieren, denn er ist es, der Geburtstag hat. Stattdessen beschenken wir uns selber...

Nehmen wir es mal ganz genau: wenn wir deinem Sohn Glück wünschen, sind wir selber gefragt, ist das richtig?

Kann er nur glücklich sein, wenn wir so handeln, wie er es sich von uns wünscht? Kann er nur handeln, wenn wir mitmachen? Gib uns Weihnachten mal ein paar Tipps. Amen.

Gebet



aus den Gemeinden

Rorate-Gottesdienst

Die Hl. Messe am 4. Adventsamstag feiern wir um 17.00 Uhr in Mariae Himmelfahrt als Roratemesse bei Kerzenschein.



Christmette am Hl. Abend

In der Christmette am Hl. Abend um 18.00 Uhr in Mariae Himmelfahrt werden wir erleben, dass unsere Adventwurzel sich verändert.

„Es ist ein Ros‘ (Zweig) entsprungen aus einer Wurzel zart...“



„Silvester, du bist der letzte Tag des Jahres, ich bräuchte da noch ein Happy End...“

Dieser Gedanke wird uns bei dem Jahresabschlussgottesdienst am 31. Dezember um 17.00 Uhr in Mariä Himmelfahrt beschäftigen. Musik macht die Gruppe „augen-blicke“



Leicht geänderte Gottesdienstzeiten im Januar

Da in diesem Jahr der Sternsingertag noch in die Ferien fällt, kommen unsere Gruppen in Mariae Himmelfahrt erst am 10. und/oder 11. Januar zu Ihnen. An dem Abend des 11.1. möchten wir dann auch den Dankgottesdienst feiern.

Deshalb ist das Gottesdienstangebot in diesem Januar wie folgt:

1. Wochenende: Sonntag, 5.1. um 10.30 Uhr WoGo mit Bläsercorps
2. Wochenende: Samstag, 11.1. um 17.00 Uhr Sternsingerdank-GD
3. Wochenende: Samstag, 18.1. um 18.30 Uhr Hl. Messe
4. Wochenende: Sonntag, 26.1. um 10.30 Uhr WoGo



Gottesdienst der Frauengemeinschaft

Da das Jugendheim im Januar und Februar wegen Karneval besetzt ist, feiern wir unseren nächsten Frauengottesdienst in Mariae Himmelfahrt erst wieder am 19. März.

Wir wünschen allen bis dahin eine gute und gesunde Zeit.



Der nächste Senior/innen-Nachmittag

Am 2.1.2025 ist der erste Seniorennachmittag von St. Anton/St. Georg im neuen Jahr in der Brücke.

Beginn ist um 14:30 Uhr mit einem Wortgottesdienst.

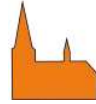
Wer gerne neu hinzu kommen möchte, ist herzlich willkommen, melde sich aber bitte kurz an bei Maria Theven Tel..1770



Friedensgebete 2025 der Dilkrather Frauengemeinschaft

aus den Gemeinden

Am Freitag, 3. Januar finden um 15.00 Uhr die Friedensgebete an der Krippe in der Dilkrather Kirche statt. Anschließend wollen wir uns bei einem Stückchen Kuchen und einem leckeren Kaffee oder Tee im Pfarrheim gemütlich zusammensetzen. Wir würden uns freuen, wenn viele Frauen kommen würden.



Krippenbesuch



Die Kirche in Dilkrath ist zum Krippenbesuch geöffnet an beiden Feiertagen 25. und 26.12. jeweils von 14.30 Uhr bis 16 Uhr. An den anderen Samstagen, Sonn- und Feiertagen ist außerhalb der Gottesdienste lediglich das Hauptportal von 11 Uhr bis 16 Uhr geöffnet.



Man kann dann durch die Glastüre einen Blick in die Kirche werfen und man kann Kerzen anzünden.

Bild: Franz-Josef Cohnen

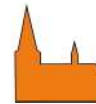
Sternsinger

Die Sternsinger gehen in Dilkrath am Samstag, 4. Januar, durch das Dorf. Treffpunkt ist um 10 Uhr im Pfarrheim. Am Abend in der Messe um 18.30 Uhr bringen sie ihre Gaben zur Krippe. Damit genügend Gewänder da sind, bitte anmelden bei Fam. von Gehlen, Tel. 01783358166 oder Fam. Clemens Tel. 01741749646.



Seniorenachmittag

Einladung zum 1. Seniorenachmittag im neuen Jahr. Wir freuen uns auf eine gesellige Runde bei Kaffee und Kuchen am 02.01.2025 um 14.30 Uhr im Pfarrheim Dilkrath.



Euer Vorbereitungsteam



**Hier noch einmal die wichtigsten Daten
der diesjährigen Sternsingeraktion:**

für St. Michael, Waldniel (11.01.25)
Aga Romieh + Astrid Höpfner
sternsingerwaldniel@kkg-schwalmtal.de
Treffpunkt: 11.01.25 um 09.30 Uhr
im Pfarrzentrum Waldniel

*Wer in St. Michael bislang kei-
nen Sternsingerbesuch hatte,
es aber gerne möchte, melde
sich bitte im Pfarrbüro dafür an.*

für St. Gertrudis, Dilkrath (04.01.2025)
Carmen von Gehlen, 0178/3358166
Silvia Clemens, 0174/1749646

**für St. Jakobus, Lüttelforst
(12.01.25)**
Markus Bolten: 0163/2724807
markus-bolten@arcor.de

**für St. Georg u. St. Anton, Amern
(einen Tag im Zeitraum 03.-11.01.25)**
Christina Vochsen-Bongartz: 4995820
vochsen-bongartz@arcor.de

**für St. Mariae-Himmelfahrt,
Waldnieler-Heide (10.-11.01.25)**
Ela Kursawa, Tel: 4484
ela.kursawa@gmx.de

Weitere Termine:

Besuch beim Bürgermeister im Foyer des Rathauses:
am 08.01.25 um 16.30 Uhr

Ausgabe der Gewänder für St. Michael:
02.01.25 um 16.00 Uhr im Pfarrheim Waldniel

Aussendungsfeier für ganz St. Matthias:
am 02.01.25 um 17.00 Uhr in der Kirche St. Georg
(Ausgabe v. Material u. Gewändern an Amerner Sternsinger)

Dankgottesdienste/-messen:
Kirche St. Gertrud am 04.01.25 um 18.30 Uhr
Kirche St. Mariae Himmelfahrt am 11.01.25 um 17.00 Uhr
Kirche St. Georg am 11.01.25 um 17.00 Uhr
Kirche St. Michael am 12.01.25 um 11.00 Uhr
(Treffpunkt: 10.45 Uhr im Pfarrzentrum Waldniel)
Kirche St. Jakobus: am 25.01.25 um 17.00 Uhr

HEILIG ABEND – Krippenfeier für Kinder und Familien in St. Georg und in St. Michael

In der Feier erzählt Leah, die Tochter des Herbergsvaters, von ihrer Begegnung mit der Heiligen Familie. Mit Leah erleben wir die Nacht im Stall und das Wunder von Jesu Geburt „hautnah“ mit.

Wann: **24.12.2024, 15 Uhr**

Wo: **Kirche, St. Georg und Kirche St. Michael**

Sei dabei, höre die biblische Weihnachtserzählung, preise Gott und singe mit uns!

für Kinder u. Jugendliche



KINDER- UND JUGENDDISCO		Apropos Matthias 4U
		apropos-matthias4U@web.de
		Instagram: apropos_matthias_4u
NÄCHSTER TERMIN: 08.01.2025		
FÜR KINDER UND JUGENDLICHE AB 8 JAHRE		
IM JUGENDKELLER PFARRZENTRUM ST. MICHAEL WALDNIEL		
IMMER AM 2. MITTWOCH IM MONAT VON 18:00 BIS 20:00 UHR		
(AUSSER IN DEN SCHULFERIEN!!!)		
		

Newsletter für Familien

Der QR-Code führt zu Informationen und Angeboten für Kinder und Jugendliche in St. Matthias und zur Anmeldeseite für den entsprechenden Newsletter.

<https://st-matthias-schwalmtal.de/aktuelles/newsletter-fuer-familien/>



Gottesdienstordnung vom 22.12.24 - 26.1.25

Sonntag, 26. Januar
3. Sonntag im Jahreskreis

◆ **9.30 Uhr (St. Mariae Himmelfahrt)**
Gottesdienst in engl. Sprache

◆ **10.30 Uhr (St. Mariae Himmelfahrt)**
Wortgottesdienst

◆ **11.00 Uhr (St. Michael)**
Hl. Messe; f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

◆ **14.00 Uhr (St. Mariae Himmelfahrt)**
Tauffeier Lukas Luther

◆ **19.00 Uhr (St. Anton)**
Hl. Messe; SWA für Hans Weber; Jahrged. für Ingrid Feykes; für Henny Weber; für die im Januar Verstorbenen der letzten 10 Jahre (siehe gestern in St. Georg)

Kirchliche Nachrichten

Taufen - Hochzeiten - Sterbefälle November 2024

Taufen:

in St. Michael

am 10.11. Sophie Winter



Sterbefälle:

aus St. Michael:



am 26.10. Karin Schaut, 88 Jahre
am 03.11. Franz Peter Küppers, 67 Jahre
am 07.11. Edelgard Blum, 92 Jahre
am 14.11. Hermann-Josef Pesch, 82 Jahre
am 19.11. Anneliese Seifert, 88 Jahre
am 27.11. Matthias Walter Teeuwen, 85 Jahre

aus St. Anton:

am 23.11. Hans Weber, 91 Jahre
am 19.11. Renate Therese Weber, 76 Jahre

aus St. Georg:

am 28.10. Brigitte Krupp, 61 Jahre

aus St. M. Himmelf.:

am 21.10. Chantal Rütten, 18 Jahre
am 28.10. Manfred Martin Bierbaum, 67 Jahre
am 18.11. Stephanie Raßmes, 57 Jahre

aus St. Jakobus:

am 24.11. Willi Hubertz, 82 Jahre